



# Schulprogramm

Nell-Breuning-Berufskolleg

Kaufmännische Europaschule  
des Rhein-Erft-Kreises in Frechen

Kaufleute für Büromanagement • Kaufleute im Groß- und Außenhandel • Bankkaufleute • Kaufleute im Einzelhandel • Verkäufer/innen • Fachkräfte für Lagerlogistik • Fachlageristen  
• Duales Studium • Ausbildungsvorbereitung • Internationale Förderklassen und alle 3-jährigen Ausbildungen auch mit Möglichkeit auf Doppelqualifikation (Fachhochschulreife)

Wirtschaftsgymnasium (Abitur) • Höhere Handelsschule (Fachabitur) • Berufsfachschule 2 (Fachhochschulreife)





## 7.2 Büromanagement

Die Ausbildung zum Kaufmann/ zur Kauffrau für Büromanagement erfolgt im Ausbildungsbetrieb sowie in der Berufsschule an zwei Berufsschultagen in der Woche und dauert drei Jahre (bei Verkürzern 2,5 bzw. 2 Jahre). Auszubildende mit verkürzten Ausbildungsverträgen und gegebenenfalls Umschülerinnen und Umschüler werden in einer speziellen Verkürzerklasse beschult. Jugendliche mit voller Fachhochschulreife oder allgemeiner Hochschulreife können im Rahmen einer entsprechenden Kooperation mit der FOM in Köln parallel zur Berufsausbildung ein duales Studium beginnen (SiA). Anderen Auszubildenden, die noch nicht über die Fachhochschulreife verfügen, bieten wir Zusatzunterricht zur Erlangung der FHR mittels Doppelqualifizierung an. Im Unterricht arbeiten die Kolleginnen und Kollegen mit Lernfeldern und setzen den kompetenzorientierten Bildungsplan schülerorientiert um. Über unsere Lernplattform ILIAS steht uns eine orts- und zeitunabhängige digitale Lernplattform zur Verfügung, mit der wir im Austausch mit unseren Auszubildenden stehen. Hier können Unterrichtsergebnisse gesichert und weitergehende Lehr- und Lernmaterialien zur Verfügung gestellt werden. Alle Azubis erhalten ein eigenes MS Office Account mit der Möglichkeit insbesondere Word und Excel auf Ihren Endgeräten zu installieren. Mit dem BYOD Konzept und auch der Überlassung von Ipad's werden digitale Zugangshürden weiter reduziert.

Zur weiteren Stärkung der digitalen Kompetenzen unserer Auszubildenden bieten wir den Erwerb des Zertifikats „Digitalität in der beruflichen Bildung“ an. Darüber hinaus können die Auszubildenden für Büromanagement am Nell-Breuning Berufskolleg das ICDL-Zertifikat (International Certification for Digital Literacy), vormals „Europäischer Computer-Führerschein“ oder ECDL genannt, erwerben. Dies ist ein international anerkanntes Zertifikat für Computernutzerinnen und -nutzer. Unsere Schule ist als Prüfstelle akkreditiert. Um als Europaschule die fremdsprachliche Kompetenz zu fördern, geht der Englisch Unterricht über das normale Unterrichtsangebot hinaus und ermöglicht den Erwerb des KMK-Zertifikats. Der Europa-Gedanke wird zudem mit dem Angebot der Teilnahme an europäischen Schüleraustauschprogrammen und Praktika in Irland, Frankreich oder Spanien weiter gefestigt, Auszubildende können die Zusatzqualifikation 'Internationale berufliche Mobilität' erwerben". Allen Ausbildungsbetrieben bieten wir eine flexible und ergebnisorientierte Zusammenarbeit an. In unserem Ausbilderkreis tauschen wir uns über ausbildungsrelevante Themen aus, profitieren von Erfahrungen der Ausbildungsbetriebe und unterstützen bei auftretenden Problemen. Nach der pandemiebedingten Zwangspause wollen wir ab 08/2024 erneut in Kooperation mit der IHK die Schüler:innen über Rechte und Pflichten sowie zu Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartnern in der Ausbildung informieren, um den Übergang von Schule in den Beruf zu erleichtern. Die Gesundheit unserer Auszubildenden wird insbesondere im berufsübergreifenden Fach Sport / Gesundheitsförderung durch spezielle Sport- und Bewegungskonzepte (z. B. ergonomisches Sitzen, Pausengestaltung, Rückenschule) gestärkt.

Der Einsatz moderner, interaktiver Whiteboards mit Kurzdistanzbeamern, Dokumentenkameras und EDV/WLAN in vielen Räumen gewährleistet in diesem Bildungsgang ein abwechslungsreiches und zeitgemäßes Lernen und die Förderung digitaler Kompetenzen.

Der Einsatz moderner, interaktiver Whiteboards mit Nahdistanz-Beamern, Dokumentenkameras und EDV in vielen Räumen gewährleistet in diesem Bildungsgang



ein abwechslungsreiches und zeitgemäßes Lernen und die Förderung digitaler Kompetenzen.

Entwicklungsziel			
Wir verbessern die digitalen Kompetenzen, insbesondere die digitale (Zusammen-)Arbeit unserer Auszubildenden, durch die effektive Integration eigener digitaler Geräte (BYOD) in den Unterricht.			
Teilziele	Arbeitsplan	Evaluation	Fortbildungsplanung
Wir entwickeln ein Konzept Integration von Bring Your Own Device Geräten (BYOD) in den Unterricht um die digitale Kompetenz der Schüler:innen zu fördern.	Konzeptentwicklung bis Juni 2025 ein Konzept, das u. a. Regeln für die Nutzung eigener digitaler Geräte, die Abgabe von digitalen Arbeitsergebnissen u. v. m..	Durchführung von Befragungen aller BYOD Beteiligten zum Schuljahresende.	Kooperation mit anderen Bildungsgängen und Schu- len, die dieses Konzept be- reits umsetzen.
	Bereitstellung aller Un- terrichtsmaterialien in di- gitaler Form über eine Lernplattform für die (BYOD-) Auszubildenden.	Die Unterrichtsmateria- lien für die berufsbezo- genenen Fächer Büro- und Geschäftsprozesse stehen für die Unter- stufen bis zum zum Schuljahresende digital zur Verfügung.	Absprache innerhalb der Lernfeldteams
	Aktualisierung und In- tegration von digitalen Kompetenzen und kolla- borativen Lernaktivitäten in die/der didaktischen Jahresplanung (DJP).	Überprüfung der DJP am Ende des Schuljah- res.	
Wir fördern die Medienkom- petenz und die (digitale) Selbstständigkeit unserer Schüler:innen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Entwicklung von in- teraktiven Lerninhal- ten und Übungen.</li> <li>- Nutzung von Online- Ressourcen und Lernplattformen (Ilias/Office365).</li> <li>- Schulung in der An- wendung von rele- vanten Software- Programmen und Apps.</li> <li>- Vermittlung von Me- dienkompetenz (kri- tische Informations- bewertung, Quellen- recherche, Daten- schutz).</li> <li>- U.v.m.</li> </ul>	<p>Jeweils kontinuierlich durch die LF-Teams im Schuljahr 2024/25</p> <p>Fragebögen, Checklisten, Selbsteinschätzungs- bögen</p>	<p>Fortbildungen im Unterstu- fenteam zur Integration von BYOD in den Unter- richt.</p> <p>Bereitstellung von pädago- gischen Materialien und Ressourcen.</p>
Entwicklungsziel			
Wir implementieren die studienintegrierende Ausbildung (SiA) im Schuljahr 2024/2025 in unseren Bildungsgang und stellen durch die Kompetenzvermittlung im Kurs Selbstmanagement eine erfolg- reiche KBM-Ausbildung und das Studium an der Fachhochschule (FOM) sicher.			
Teilziele	Arbeitsplan	Evaluation	Fortbildungsplanung
Identifizierung und Defini- tion von Schlüsselkompe- tenzen sowie Gestaltung und Implementierung eines Lernmoduls 'Selbstmanage- ment', die die Entwicklung	Abgleich mit den von der FOM bereitgestell- ten Materialien durch die Fachkollegen und Abteilungs-/ Bildungs- gangleitung und	<p>Absprachen mit den eingesetzten KuK</p> <p>Befragung der Klassen KBM1B und 1D am Ende des SJ 24/25 zum</p>	Kooperationsgespräche KuK mit FOM-Dozenten/Ansprech- partnern



dieser Kompetenzen fördern.	Entwicklung des Moduls 'Selbstmanagement'	Modul Selbstmanagement	Hilfestellung durch BG und Bereitstellung der zur Verfügung stehenden Materialien
<b>Entwicklungsziel</b>			
<b>Wir fordern und fördern unsere Schüler:innen individuell, indem wir in der Oberstufe die „Digitalität in der beruflichen Bildung“ als Wahlkurs neu im Differenzierungsbereich anbieten und so auch auf die perspektivischen Anforderungen der Berufswelt vorbereiten.</b>			
<b>Teilziele</b>	<b>Arbeitsplan</b>	<b>Evaluation</b>	<b>Fortbildungsplanung</b>
Materialerstellung für den Kurs entsprechend der Anforderungssituationen des Lehrplans	Sukzessive Vorbereitung der Anforderungssituationen durch den eingesetzten Fachkollegen bis zum Start des Kurses im April 2025	Beobachtung, Befragung nach der ersten Durchführung	Regelmäßige Fortbildung zu digitalen Tools und Methoden (Fobizz)
Digitale Kompetenzen der Schüler:innen entwickeln	Einführung und Anwendung verschiedener digitaler Werkzeuge (Ilias, Teams, Apps, ...) bis zum SJ Ende 2025	Lehrerbewertung, bei Leistungsüberprüfung anhand festgelegter Kriterien (z. B. Nutzung digitaler Werkzeuge, Teamarbeit,	
Projektmanagementfähigkeiten der Schüler:innen stärken	Bei der Materialerstellung auch digitale Projekte von der Planung bis zu Umsetzung einbeziehen	Projektmanagement, ...), Beobachtung, Peer-Feedback in der Gruppe	